

**Interdisziplinäre (Orthopädie, Gynäkologie) Fortbildung**

**„Osteoporose in Wissenschaft und Praxis“**

**Samstag, 25. November 8.30 bis 17.00 Uhr**

**Köln, Dorint Hotel, Aachener Str. 1059-1061**

**Veranstalter**

- **Deutsche Klinik für Prävention**
- **F.A.M.E.® - Forum for Advanced Medical Education**
- **GenoGyn Rheinland**

**Wissenschaftliche Leitung:**

- **Dr. med. Klaus Wassweiler**

Die Weltgesundheitsorganisation listet die Osteoporose unter den 10 häufigsten Volkskrankheiten. Über die Hälfte der Betroffenen erleidet innerhalb von vier Jahren mindestens eine Fraktur.

Pro Jahr treten mindestens 400.000 Frakturen aufgrund von Osteoporose in Deutschland auf. Dabei handelt es sich meist um Schenkelhals- und Wirbelkörperfrakturen.

In den ersten 1-2 Jahren nach einer Fraktur des proximalen Femurs beträgt die Mortalität 20-25 %. Die Osteoporose verursacht keine Schmerzen. Erst wenn es zu Frakturen gekommen ist, wird die Krankheit häufig erst diagnostiziert.

Wegen unspezifischer Beschwerden werden die Patienten häufig beim Allgemeinmediziner vorstellig. Frauenärzte werden mit dem Thema der Osteoporose zunehmend bei postmenopausalen Frauen konfrontiert. Orthopäden sehen, soweit sie nicht in der Prävention der Osteoporose tätig sind, häufig erst die Patienten mit Osteoporose bei spezifischen Beschwerden, die auf Wirbelkörperdeformierungen beruhen.

Die interdisziplinär gestaltete Veranstaltung spannt den Bogen von den aktuellen Erkenntnissen der Pathogenese, Ätiologie und Therapie. Insbesondere geht es um die Prävention der Krankheit und wie diese zwischen den beiden Fachdisziplinen Orthopädie und Frauenheilkunde noch besser im Sinne der Patienten in der täglichen Praxis umgesetzt werden kann.

Die GenoGyn Rheinland wird 2018 bereits die 10. Fortbildung zur Präventionsmedizin insbesondere für Gynäkologen durchführen. Die Deutsche Klinik für Prävention und die AKOM Akademie für konservative Orthopädie und Praxismanagement bietet deutschlandweit ganzjährig Fortbildungen an.

Diese drei Institute laden zu einer außergewöhnlichen Fortbildung ein. Es geht um den aktuellen Stand der Wissenschaft zum Thema Osteoporose und um die Umsetzung in die tägliche Praxis in Diagnostik, Therapie und Prävention.

Alle Referenten berichten im ersten Teil aus Wissenschaft und Praxis. Im zweiten Teil geht es um die tägliche Umsetzung in der Praxis, also „hands on“.

## Teil 1: Vorträge, jeweils 30 Minuten und 15 Minuten Diskussion

- 8.30 bis 8.45 Uhr
  - Registrierung der Teilnehmer
- 8.45 bis 9.30 Uhr
  - **Dr. med. Werner Gehring**
    - Pathogenese und Ätiologie, neuester wissenschaftlicher Stand
    - Osteologie und Ernährungsmedizin, neuester wissenschaftlicher Stand
- 9.30 bis 10.15
  - **Dr. med. Klaus Wassweiler**
    - Möglichkeiten der Prävention, Gerätediagnostik und -therapie in der Orthopädie und in der Gynäkologie
- 10.15 bis 10.45 Uhr
  - Pause und fachlicher Austausch
- 10.45 bis 11.30 Uhr
  - **Dr. med. Hans-Peter Miltschitzky**
    - Neuro-Propriozeptive Diagnostik und Therapie in der gynäkologischen Praxis
- 11.30 bis 12.15
  - **Dr. med. Jürgen Klinghammer**
    - Osteoporose in der Praxis – Ideen einer interdisziplinären Zusammenarbeit mit Orthopäden
- 12.15 bis 13.00 Uhr
  - **Markus Schneppenheim**
    - Osteoporose in der Praxis – Ideen einer interdisziplinären Zusammenarbeit mit Gynäkologen
- 13.00 bis 14.00 Uhr
  - Mittagessen und fachlicher Austausch

## Teil 2: Workshops – Umsetzung in die tägliche Praxis „hands on“

- 14.00 bis 14.15 Uhr
  - **Jan Ackermann**
    - Einführung: Medizinische Leistungspakete – warum aus Patientensicht?
- 14.15 bis 14.30 Uhr
  - **Dr. med. Werner Gehring**
    - DocMedicus® Expertensystem als wissenschaftliche Grundlage für Inhalte der Leistungspakete
- 14.30 bis 15.00 Uhr
  - **Workshop Diagnostik Dres. Klinghammer, Schneppenheim, Waßweiler**
    - Interdisziplinäres Leistungspaket aus gynäkologischer Sicht
    - Interdisziplinäres Leistungspaket aus orthopädischer Sicht
- 15.00 bis 15.30 Uhr
  - **Workshop Therapie Dres. Klinghammer, Schneppenheim, Waßweiler**
    - Interdisziplinäres Leistungspaket aus gynäkologischer Sicht
    - Interdisziplinäres Leistungspaket aus orthopädischer Sicht
- 15.30 bis 16.00 Uhr
  - Pause und fachlicher Austausch
- 16.00 bis 16.30 Uhr
  - **Jan Ackermann**
    - Organisatorische Voraussetzungen für die Umsetzung
- 16.30 bis 16.45 Uhr
  - Evaluation
- 16.45 bis 17.00 Uhr
  - Verabschiedung der Teilnehmer

## Interdisziplinäre Fortbildung (Orthopädie, Gynäkologie)

**Anmeldung** per Fax: 0431 31970 70 oder per E-Mail: kiel@jan-ackermann.com

**Ort** Dorinhotel Köln, Aachener Str. 1059-1061, 50858 Köln

**Zeit** 08:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

**Datum** Samstag, den 25.11.2017

### Investition

- 290,- € inkl. MwSt. für den ersten Teilnehmer einer Praxis
  - 249,- € inkl. MwSt. für DocSys™ Partnerpraxen und GenoGyn Mitglieder
- 190,- € inkl. MwSt. für jeden weiteren Teilnehmer einer Praxis
  - 149,- € inkl. MwSt. für DocSys™ Partnerpraxen und GenoGyn Mitglieder

Ich melde verbindlich folgende Personen zum Workshop an:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

Praxis \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel. Nr. \_\_\_\_\_ Fax Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Homepage www. \_\_\_\_\_

Ich/wir bevollmächtige/n hiermit JAN ACKERMANN Medical Management, das Honorar für die Fortbildung von folgendem Konto einzuziehen:

IBAN: DE \_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Kontoinhaber /Praxisstempel \_\_\_\_\_

**Aus organisatorischen Gründen ist eine kostenfreie Stornierung bis zum 23. September 2017, Eingang unter genannter E-Mail-Adresse, möglich. Bei späteren Stornierungen ist das gesamte Teilnehnehonorar zu entrichten. Die Benennung einer Ersatzperson ist jederzeit kostenfrei möglich.**